

# ChatGPT und Arbeitszeiten

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 21. Februar 2024 07:44**

Meine Fragen an ChatGPT:

Wie lange dauert die Korrektur einer Leistungskursklausur im Fach Deutsch im Durchschnitt?

Die Dauer zur Korrektur einer Leistungskursklausur im Fach Deutsch kann je nach verschiedenen Faktoren variieren, darunter die Anzahl der abgegebenen Klausuren, die Komplexität der Aufgaben, die Verfügbarkeit der Lehrkräfte und ihre Arbeitsbelastung. Im Durchschnitt dauert die Korrektur einer Klausur jedoch in der Regel etwa eine bis zwei Wochen. In einigen Fällen kann es jedoch länger dauern, insbesondere wenn die Lehrkraft viele Klausuren zu korrigieren hat oder wenn es besondere Umstände gibt, die die Korrektur verzögern. Es ist daher am besten, sich direkt an die betreffende Lehrkraft oder Schule zu wenden, um eine genauere Schätzung zu erhalten.

Ich präzisiere: Wie viele Minuten benötigt eine Lehrkraft im Durchschnitt für die Korrektur einer einzelnen Klausur?

Die Zeit, die eine Lehrkraft benötigt, um eine einzelne Klausur im Fach Deutsch zu korrigieren, kann stark variieren und hängt von verschiedenen Faktoren ab. Dazu gehören die Länge der Klausur, die Komplexität der gestellten Fragen, die Genauigkeit und Ausführlichkeit der Antworten sowie die Erfahrung und Effizienz der Lehrkraft beim Korrigieren.

Im Allgemeinen kann man jedoch davon ausgehen, dass eine Lehrkraft etwa 5 bis 15 Minuten benötigen kann, um eine einzelne Klausur im Fach Deutsch gründlich zu korrigieren und angemessenes Feedback zu geben. Diese Schätzung kann je nach den oben genannten Faktoren variieren. Es ist wichtig zu beachten, dass Lehrkräfte möglicherweise auch zusätzliche Zeit benötigen, um alle Klausuren einer Klasse zu korrigieren, was die Gesamtdauer beeinflussen kann.

**Bist Du der Ansicht, dass sich eine Klausur, die 20 Spalten lang ist und eine dreigeteilte, komplexe Aufgabenstellung hat, in 15 Minuten zu korrigieren ist?**

Nein, das wäre unrealistisch. Eine Klausur, die 20 Spalten lang ist und eine komplexe, dreigeteilte Aufgabenstellung hat, erfordert in der Regel deutlich mehr Zeit für eine gründliche Korrektur und angemessenes Feedback. In einem solchen Fall könnten 15 Minuten pro Klausur nicht ausreichen, um die Arbeit angemessen zu bewerten und umfassendes Feedback zu geben.

Die Zeit, die eine Lehrkraft für die Korrektur einer Klausur benötigt, hängt von verschiedenen Faktoren ab, darunter die Länge der Klausur, die Komplexität der gestellten Fragen, die

Genauigkeit und Ausführlichkeit der Antworten sowie die Effizienz der Lehrkraft beim Korrigieren. Für eine Klausur von 20 Spalten Länge mit einer dreigeteilten, komplexen Aufgabenstellung würde die Korrektur wahrscheinlich deutlich länger als 15 Minuten dauern. Es wäre vernünftiger anzunehmen, dass eine solche Klausur mindestens 30 Minuten oder sogar länger pro Exemplar benötigt, um angemessen bewertet zu werden.

"Es wäre vernünftiger anzunehmen, dass [...] 30 Minuten oder länger benötigt." Selbst die KI weiß das.

Ich bin gespannt, was ein wie auch immer geartetes Arbeitszeitmodell dazu sagt. Im Verbandsmagazin des PhV war ein Artikel zum Hamburger Arbeitszeitmodell, das im Schnitt pro Klausur 10 Minuten angesetzt hat. Es muss einer Lehrkraft gegeben haben, die nach 10 Minuten per Stempel und Strich das Ende der Korrekturzeit markiert hat und die Arbeit nur anhand dessen, was innerhalb der 10 Minuten gelesen wurde, bewertet hat.

Die Normierung von Zeit und Qualität völlig losgelöst von der Realität, vorgenommen von studierten Menschen, gleichwohl aber den (finanziellen) Sachzwängen der Politik unterworfen, mutet schon etwas sagen wir... verstörend an...